

Rumpf in diesem Bereich von innen mit Buchenrundstab abstützen. (einharzen)

Diese Schablone ausschneiden, 3mm Sperrholzstreifen kleben, ausschneiden.

rechte Wurzelrippe

Hinweis zum Bohren der  $\varnothing 4\text{mm}$  Bohrung:  
Zuerst die beiden Bohrungen in den Rumpf bohren  $\varnothing 11\text{mm}$  und  $\varnothing 4\text{mm}$ .  
Den fertigen Flügel aufstecken und nach dem Ausrichten der Wurzelrippe mit der Profilanformung am Rumpf von innen die genaue Position der Bohrung anzeichnen.  
Zum Ausrichten des Bohrers beim Bohren in den Flügel, den GFK-Stab in den Flügel einstecken und im gleichen Winkel ca.  $25\text{mm}$  tief bohren.  
Damit der Bohrer nicht verläuft, zuerst klein vorbohren.

linke W

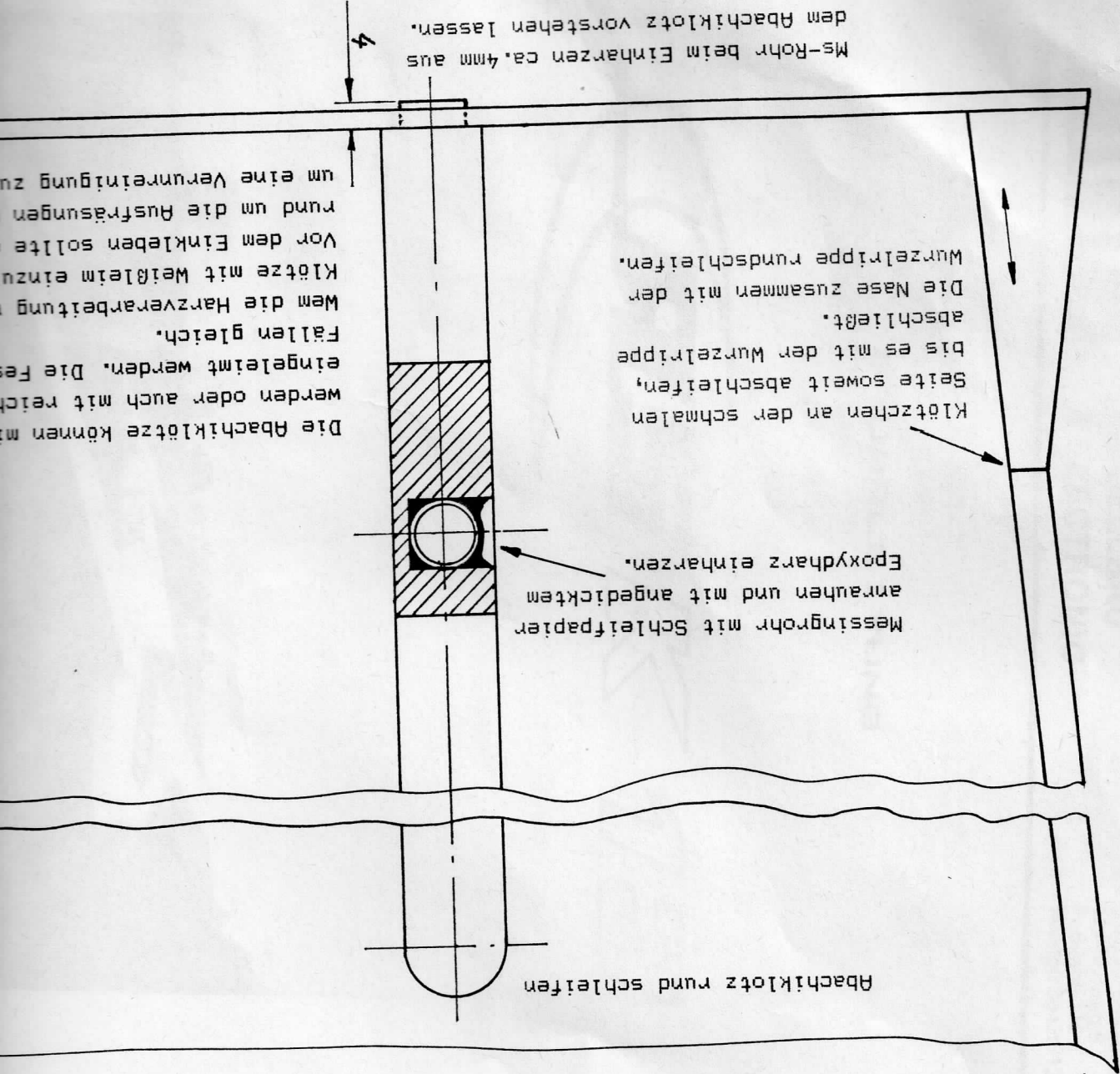
Diese Schablone 3mm Sperrholzst o ausschneiden.

Abachiklotz rund schleifen

Messingrohr mit Schleifpapier anrauen und mit angedicktem Epoxydharz einharzen.

Klotzchen an der schmalen Seite soweit abschleifen, bis es mit der Wurzelrippe abschließt.  
Die Nase zusammen mit der Wurzelrippe rundschleifen.

Die Abachiklotze können mit eingeleimt werden. Die Fe fallen gleich.  
Wenn die Harzverarbeitung mit Kiötze mit Weißleim einzu Vor dem Einkleben sollte rund um die Ausfräsungen um eine Verunreinigung zu



Ms-Rohr beim Einharzen ca.  $4\text{mm}$  aus dem Abachiklotz vorstehen lassen.

4

neiden, auf  
kleben und

Rumpf in diesem Bereich von innen  
mit Buchenrundstab abstützen.  
(einharzen)

elrippe

Position für die Einschraubhaken.

Zum Zusammenhalten der Flügel werden hier die beiliegenden  
Einschraubhaken eingeharzt. Vorher die Haken etwas  
aufbiegen und entgraten. Die beiliegenden  $\varnothing 40$  mm  
Gummiringe dienen zum Zusammenhalten

ablone ausschneiden, auf  
holzstreifen kleben und

e Wurzelrippe

Schwerpunkt

Oberseite herunterschleifen

Abachiklotz rund schleifen

en mit Epoxydharz eingeharzt  
reichlich angegebenem Weißleim  
e Festigkeit ist in beiden

ng nicht liegt, empfehle ich die  
nzuleimen.

te die Oberfläche des Tragflügels  
en mit Klebeband abgeklebt werden,  
zu vermeiden.

Den Radiusübergang nach dem  
Anstecken des Flügels an den  
Rumpf passend schleifen.

Klötzchen mit der Wurzelrippe  
bündig anleimen.